

Neue Chefärztin am Dürener Krankenhaus

Düren. Sie ist ein Kind der Stadt und ein Kind des Hauses – und ab Januar die neue Chefärztin der Frauenklinik im Krankenhaus Düren: Dr. Heike Matz, am Silvester 1962 im alten Krankenhaus an der Roonstraße geboren, ist vom Aufsichtsrat des Krankenhauses einstimmig mit der Führung der Klinik für Gynäkologie, Geburtshilfe und Senologie beauftragt worden. Die bisherige stellvertretende Chefärztin blickt mit großer Vorfreude auf die neue Aufgabe, die sie vor allem als Teamplayerin angehen möchte. Das gute Miteinander stehe für sie nicht nur in der eigenen Abteilung im Mittelpunkt, sondern auch in der Zusammenarbeit mit den anderen Fachabteilungen des Hauses und mit den niedergelassenen Frauenärzten in Stadt und Kreis Düren.

Heike Matz bezeichnet sich selbst als „Dürenerin aus Überzeugung“. Sie besuchte die Südschule und das Burgau-Gymnasium, studierte Medizin in Aachen und ist seit 1991 eine Konstante in der Frauenklinik. Zweimal war ihr in der Vergangenheit bereits die Position der Chefärztin angeboten worden. Damals hatte die Mutter eines Sohnes das Angebot aber aus familiären Gründen noch nicht annehmen können. Als kommissarische Chefärztin hat sie ihre Führungskompetenz allerdings schon unter Beweis gestellt.